

Inhalt

A. Einführung	13
I. Problemstellung	13
II. Terminologie	16
1. Gentechnisch veränderter Organismus, Produkt	16
2. Freisetzung und Inverkehrbringen; sonstige einschlägige Begriffe	21
III. Gang der Untersuchung	27
B. Grundlagen der Freisetzungsrichtlinie	30
I. Rechtsgrundlage der Freisetzungsrichtlinie	30
1. Art.100a EWGV statt Art.130s EWGV	30
2. Folge der Wahl von Art.100a EWGV	32
II. Entstehung der Freisetzungsrichtlinie	33
1. Ur- und Vorgeschichte: Von Asilomar bis zum Blue Book der OECD	33
2. Frühgeschichte: Vom Entwurf zur Richtlinie	36
III. Inhalt der Freisetzungsrichtlinie	43
1. Gefüge und Inhaltsüberblick	43
2. Freisetzung und Inverkehrbringen	44
C. Regelungs- und Umsetzungsprobleme	51
I. Regelungsprobleme	51
1. Begriffsverwendung in der Richtlinie	52
a) Freisetzung und Inverkehrbringen	53
b) Weitere Beispiele sowie Folgen terminologischer Unschärfe	57
2. Materielle Abgrenzungsfragen: Relevanz, Problem und Lösung	60
a) Systemverwendung und Freisetzung	61
b) Systemverwendung und Inverkehrbringen	65

3. Regelungsansatz	71
a) EG bzw. USA: 'horizontal' versus 'vertikal'	74
b) Risikoorientierung	78
4. Einzelfragen	80
a) Verwaltungskompetenz der Kommission	80
b) Transport, Kennzeichnung, "vierte Hürde"	85
II. Umsetzungsprobleme	91
1. Vorwürfe der Kommission gegen das deutsche Gentechnikrecht	94
2. Besondere Behandlung der Bundesrepublik Deutschland	101
D. Reform der Freisetzungsrichtlinie	103
I. Begriff und Überblick	103
II. Voraussetzungen und Einflüsse	106
1. Institutionelle Voraussetzung und politische Wegbereitung	107
2. Einflüsse von außen - die besondere Rolle deutscher Positionen	110
III. Reformen im Rahmen der Freisetzungsrichtlinie	115
1. Vereinfachte Verfahren	116
a) Frühgeschichte und erste Kriterien	118
b) Erste Genehmigung vereinfachter Verfahren	123
c) Besondere Rolle der Bundesrepublik Deutschland	127
2. Vertikalisierung des Produktzulassungsrechts	131
IV. Reformen jenseits des Rahmens der Freisetzungsrichtlinie	134
E. Ergebnis und Ausblick	137
F. Thesen	142
Anhang	143
I. Stellungnahme der European Science Foundation (1994)	143
II. Stellungnahme des Verbandes der Chemischen Industrie e.V. (1993)	147
III. Arbeitspapier der Kommission zur Reform der Freisetzungsrichtlinie (1995)	151
Literatur	154
Register	166